



Das Europäische Festival Orchester gestaltet das Neujahrskonzert mit Strauss-Melodien.

PRIVAT

Neujahrskonzert mit Europäischem Festival Orchester

Johann-Strauß-Gala für den guten Zweck in Arnsberg

Arnsberg – Mit einem festlichen musikalischen Höhepunkt startet das neue Jahr 2026 im Sauerland: Der Lions Club Arnsberg-Sundern und die Sparkasse Mitten im Sauerland laden zum „Neujahrskonzert im Sauerland“ ein. Das Publikum darf sich auf einen Abend voller Lebensfreude, Eleganz und Wiener Klangzauber freuen, kündigen die Veranstalter an. Beginn ist am Samstag, 17. Januar, um 20 Uhr im Sauerland-Theater Arnsberg.

Zu Gast sein wird dann das Europäische Festival Orchester. Es besteht aus Spitzenmusikern renommierter Orchester aus Nordrhein-Westfalen und garantiert ein Musikerlebnis auf höchstem Niveau. Auf dem Programm steht eine fröhliche Johann-Strauß-Gala mit berühmten Walzern, Polkas und zeitlosen Melodien. „Mit unserem Programm, das vorwiegend aus Werken der Strauss-Dynastie besteht, bringen wir zum Jahresanfang den Optimismus und die Lebensfreude, die diese Musik längst unsterblich gemacht haben, live in unser Sauerland-



Dr. Ortwin Ruland, Präsident des Lions Club Arnsberg-Sundern (2. v. links), wirbt gemeinsam mit Lionsfreunden für das Neujahrskonzert am 17. Januar.

LIONS CLUB

Theater. Auch zwei international erfolgreiche Sänger interpretieren Ausschnitte aus bekannten Operetten und nehmen das Publikum mit auf eine fröhliche musikalische Reise ins neue Jahr“, laden Lions Club und Sparkasse ein.

Die Sopranistin Tanja Kuhn wurde in Heidelberg geboren und studierte an der Staatlichen Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Stuttgart. Der im Rheinland geborene Tenor Leon Noel Wepner begann seinen musikalischen

Weg mit den Instrumenten Posaune und Klavier, bevor er seine Studien im Fach Sologesang an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Köln bei Professor Thomas Pifka startete.

Förderung der Demokratie

Geleitet und moderiert wird das Konzert vom österreichischen Dirigenten Alexander Steinitz, der mit Charme und Witz durch den Abend führt, unterstreichen die Veranstalter. „Steinitz hat bereits bei über 100 Neujahrskonzerten in Europa und Amerika mehr als 150.000 Zuhörer begeistert.“

Der Erlös des Konzerts kommt Projekten zur Förderung demokratischen Bewusstseins und demokratischen Handelns im Jugendbereich zugute.

Tickets im Vorverkauf

Eintrittskarten zum Preis von 35 Euro sind in der Buchhandlung Soja Vieth in Arnsberg sowie online über eventim.de erhältlich.

- **Presseartikel Sauerlandkurier (PDF) vom 3.1.2026**